Gruß von der unbekannten Astronautin

Hallo annaavi,

das mit dem Handbuch kenn ich auch, zur Genüge. ^^
Aber wenn man dann mal mit paar Zahlen rausrückt, werden sie als zuviel oder gleich als falsch angesehen. Meine sind jedenfalls korrekt, das hab ich den werten Herren ja schon gesagt und wenn ICH aus dem Hyperraum fallen würde, wäre die allererste Tat definitiv, festzustellen, wo zum Henker ich mich befinde und wie weit es ist, zum nächsten belebten Planeten. :arrow:

Es ist wirklich Geschmackssache, ob und wieviel Zahlen und Technik man hernimmt. Das, was bei mir drin steht, hat meiner Meinung nach durchaus seinen Sinn. Zum Beispiel gibt es ein Wesen, das so riesig ist, wie VV Cephei A, ein Stern, der ca 1900 mal größer ist, als unsere Sonne. Wenn ich das schreibe, kann man sich die Gigantomanie des Teils doch besser vorstellen, als wenn ich schreibe, es ist verdammt groß.
An anderer Stelle schreib ich von einer Dyson-Sphere. Auch die erkläre ich etwas genauer, beschreibe welchen Umfang sie besitzt und wieviele Planeten in ihr Platz finden.
Oder das Triebwerk vom Raumschiff. Die Idee ist glaube ich jenseits von allem, was wir je bauen könnten, schon physikalisch gesehen. Aber es hat soviel Spaß gemacht, das auszudenken, dass ich natürlich auch darüber schreiben möchte.

Solche Sachen eben. Hin und wieder was besonderes etwas genauer beschreiben, dann wird das schon gehen... Hoff ich. :)

Es freut mich total, dass Euch der Logbuchstil gefällt. Hat mich heut gleich zu einem Schreibschub angeregt. Vielen Dank dafür! :-)

Liebe Grüße
Ubalda

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de